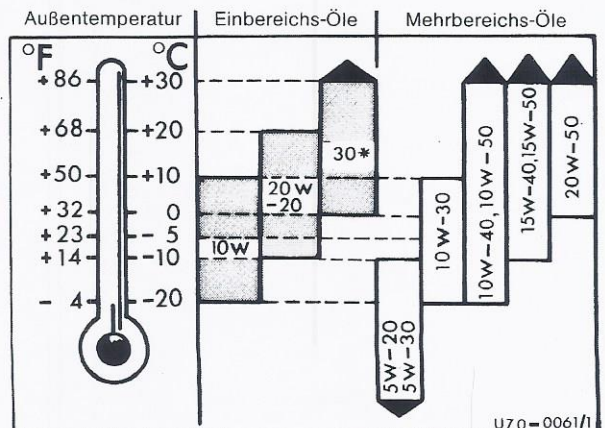


Betriebsstoffe, Füllmenge

Baugruppe	Betriebsstoff (Blatt-Nr. der MB-Betriebsstoff-Vorschriften)	SAE-Klasse	Jahreszeit	Füllmenge (l)		
				435.115 .117	435.110 .111 .113	
<b>Motor</b>	mit Ölfilter	Motorenöl (226-227.1)	12)	12)	max. 15	max. 15
	davon im Ölfilter				min. 12	min. 12
					2 x 1,0 1,5	2 x 1,0
<b>Wandler-schaltkupplung</b>	Motorenöl (226-227.1)	10 W 7)	ganzjährig	17,5		
<b>Kupplungs-betätigung</b>	Ausgleichbehälter	Bremsflüssigkeit <sup>5)</sup> (331.1 331.2)	—	ganzjährig	0,2	
<b>Getriebe</b>	Hauptgetriebe	Motorenöl <sup>1) 6)</sup> (226-227.1)	10 W	ganzjährig	10,5	
	- mit Arbeitsgruppe	Getriebeöl (235.1)	80 <sup>9)</sup> 80 W <sup>9)</sup> 80 W/85 W <sup>9)</sup> 80 W/90 <sup>10)</sup> 90 <sup>10)</sup>	ganzjährig	11,5	
	- mit Kriechganggruppe				12,5	
	- mit Nebenabtrieb i = 1				9,5	
	- mit Nebenabtrieb i = 0,7				10,0	
<b>Hydrostat</b>	Motorenöl	10 W <sup>3)</sup>	ganzjährig	—	17,0	
	Hydrauliköl	—				
<b>Zapfwellen-getriebe</b>	540/1000/min	Getriebeöl (235.1)	80	ganzjährig	5,75	
		Motorenöl <sup>1)</sup> (226-227.1)	10 W		8,0	
	3 700/min	Getriebeöl (235.1)	80			
<b>Zapfwellen</b>	Zapfwellenlager <sup>8)</sup>	Getriebeöl (235.1)	80	ganzjährig	0,1	0,1
		Motorenöl <sup>1)</sup> (226-227.1)	10 W			
<b>Achsen</b>	Achsmittelgehäuse	Hypoid-Getriebeöl (235)	90	ganzjährig	2,5	2,5
	Radvorgelege				je 0,3	je 0,6
	Ausgleichsperre	Erstbetriebsöl (225)	10 W		0,001	—
<b>Lenkung</b>	Hydrolenkung	Motorenöl (226, 227)	10 W <sup>3)</sup>	ganzjährig	2,25	2,25 3,25 <sup>4)</sup>
		oder ATF (236.2)	—			
		Hydrauliköl (226, 227, 236.2)	—			
<b>Bremsanlage</b>	Füllmenge gesamt	Bremsflüssigkeit <sup>5)</sup> (331.1)	—	ganzjährig	ca. 0,8	ca. 1,0
<b>Druckluft-anlage</b>	mit Frostschützer	Äthylalkohol (Brennspiritus)	—	ganzjährig	ca. 0,2	ca. 0,2
		Alkohol, Isopropyl <sup>1)</sup>	—			
<b>Schmiernippel</b>	Achse, Fahrgestell Fahrerhaus	Schmierfett (266)	—	ganzjährig	nach Bedarf	
<b>Seilwinde</b>	vorn	Getriebeöl	80	ganzjährig	2,0	2,0

- 1) für Militärfahrzeuge gilt:
- a) es dürfen nur die von Daimler-Benz freigegebenen Öle verwendet werden.
- b) freigegebene Öle nach Angaben des Fahrzeug-Halters verwenden. Bestehen keine Vorgaben des Fahrzeughalters, so sind die freigegebenen, handelsüblichen Öle zu verwenden.
- 2) aufgeführte Öle dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- 3) in kalten Zonen SAE 5 W-20/30 verwenden.
- 4) gültig bei LS 7.
- 5) jährlich wechseln (Sicherheitsvorschrift)
- 6) nur gültig bei Getriebe-Baumuster 717.901 ohne Nachschaltgetriebe
- 7) in kalten Zonen SAE 5 W-20/30  
in heißen Zonen SAE 30
- 8) Dauerfüllung
- 9) wahlweise
- 10) in heißen Zonen
- 11) bei Auflad-Motoren nur Motorenöl in S 3-Qualität verwenden

12) Viskositätsbereiche



\* Bei andauernder Außentemperatur über +30° C (86° F) kann SAE 40 verwendet werden.

UZ0-0061/1